

Pfingsten 2019 Liederfest Waldeck

Motto: „Heimat(en)“

Fr, 7. Juni

20:30 Biber Herrmann

"Biber Herrmann ist einer der authentischsten und wichtigsten Folk-Blues-Künstler in unserem Lande und darüber hinaus" Fritz Rau

Er arbeitete mit Folk-Größen wie Werner Lämmerhirt, Colin Wilkie oder David Munyon. Konzertbesucher erleben Biber Herrmann als einen Geschichten-Erzähler, der mit einer guten Prise Humor ausgestattet, im Leben „On The Road“ seine Bodenhaftung behalten hat.

22:00 Simon & Jan

Saukomische Texte, teils ins Absurde überdreht und die zeitgeistigen Grenzen der politischen Korrektheit übertretend: Simon & Jan sind clowneske Chronisten unserer Wirklichkeit. Sie werden gefeiert als „runderneuerte Liedermacher“ (Kölner Stadtanzeiger) und ihre Videos im Netz werden hunderttausendfach geklickt. Sie haben sich die Bühne bereits mit Szenegrößen wie Stoppok, Keimzeit, Konstantin Wecker, Götz Widmann und den Monsters of Liedermaching geteilt.

Sa, 8. Juni

11:30 „Pfingst-Gespräch“ Teil 1

„Die Waldeck 1969 – was geschah vor 50 Jahren“ mit Tom Schroeder & Uli Holzhausen.
Ein geschichtlicher Rückblick nach 1969 – was geschah vor 50 Jahren?

13:00 Dutschki Trio

Das Trio rollt einen Teppich von Melodien aus den Sechzigern aus & Michael Bauer liest aus seinem Roman: „Dutschki vom Lande“. Zwischen Liebesaffären, durchkifften Nächten, Go-ins & Uni-Klausuren möchten die jungen 68er Studenten in eine neue Zeit aufbrechen...

15:00 Peter Finger

Peter Finger genießt seit den 70ern einen herausragenden Ruf als Akustikgitarrist, die internationale Fachpresse hob ihn mehrfach ins Pantheon der weltbesten Gitarristen. Er spricht die Klangsprache Debussys, Ravels oder Strawinskys – und findet sich gleich darauf in der weiten Welt des Jazz.

16:00 Wie wir sind

Erfrischende neue Liedermacher aus Berlin – Sieger des Turiseder Troubadorum 2018. „Wie Wir Sind“ setzen sich mit Themen wie Liebe, Politik, Gesellschaft und damit verbundenen Emotionen auseinander. Wie geht man mit sich und seinen Krisen um? Wie entstehen Konflikte und wie lassen sie sich lösen?

20:00 Karl die Große

Sechs Musiker, die Straßenmusik genauso beherrschen wie die große Bühne. Ihre Lieder sind

eigen, mit Haltung vorgetragen, federleicht. Die Sängerin Wencke Wollny legt Wert auf Einordnung, die richtigen Fragen; der Blick ist weiter, ist aufgefächert, nimmt poetische persönliche Perspektiven genauso ein wie den gesellschaftlichen Blick über den Tellerrand.

22:00 Ethno Collective

Das Ethno Collective ist ein Ensemble von Flüchtlingen initiiert von Bernhard Vanecek: Ein Klangerlebnis mit orientalischen, europäischen und afrikanischen Instrumenten und Gesängen. Sie verbinden ihre musikalische Welt mit der deutschen Liedtradition und bauen damit Brücken zwischen den Nationen: Ein transkulturelles Happening in der Universalsprache Musik. Ihr Motto ist, Grenzen zu überschreiten und dadurch zu verbinden, verwurzelt im Wunsch nach Frieden und Verbundenheit.

So, 9. Juni

11:30 „Pfingst-Gespräch“ Teil 2

„Die Waldeck 1969 – was geschah vor 50 Jahren“ mit Tom Schroeder & Uli Holzhausen
Ein geschichtlicher Rückblick nach 1969 – was geschah vor 50 Jahren?

13:00 Openstage / 50 Min. Orga & Auswahl: Carsten Langner clabauter@t-online.de
Neue Talente der deutschen Liedermacherszene stellen sich vor.

15:00 Miss Allie

Was haben aufdringliche Schlossermeister, ignorante Schweinesteaks, ein Klo und ein gelbes Pferd mit lila Punkten gemein? Sie sind alle Teil der wundersamen Geschichte dieser Singer-Songwriterin mit Herz. 2018 zeichnete die Hanns-Seidel-Stiftung sie mit dem Preis für junge Liedermacher aus.

16:00 Strom & Wasser

Das Extremste, was man unter der Bezeichnung „Liedermacher“ finden kann, ziehen sie mit ihrer Mischung aus Politik, Party und anspruchsvollen Texten das Konzertpublikum in Bann. Vor und nach den Veranstaltungen und während des Konzertes informiert Heinz Ratz über seine Erfahrungen in politisch schwierigen Gegenden, in denen nur noch braune Strukturen nennenswert funktionieren, die Demokratie schon in der Defensive ist, aber auch von der erfolgreichen Zusammenarbeit mit geflüchteten Musikern und den Besuchen von über 200 Flüchtlingslagern.

20:00 Götz Widmann

Lieder, die sich selbst mit Schnaps übergießen und entzünden an der berechtigten Wut auf das elend etablierte Böse dieser Welt. Weder von links noch von rechts noch von sonst wo lässt er sich einen Maulkorb verpassen und doch, bei aller Angriffslust, zeigt er dabei eine aus tiefster Seele kommende Menschenliebe. Dabei strotzt er vor ausgelassener Lebensfreude, weswegen Götz-Widmann-Konzerte auch immer wieder gerne zu rauschenden Festen ausarten!

22:00 Jens-Paul Wollenberg & Pojechalj

Der wortgewaltige Interpret mit expressiver Gesangkunst verkündet Wahrheiten über die Welt, so spöttisch wie düster: Das Leipziger Szene-Urgestein mit Band. Im Takt des surrealen

Taxameters irren sie durch grenzenlos schwermütige Exzesse und groteske Szenarien.
Steigen auch Sie ein in die Geisterbahn „durch Irrgärten zum Größenwahn“!

Moderation: Carsten Langner

Adax Dörsam: Programmgestaltung Liederfest Waldeck 2019